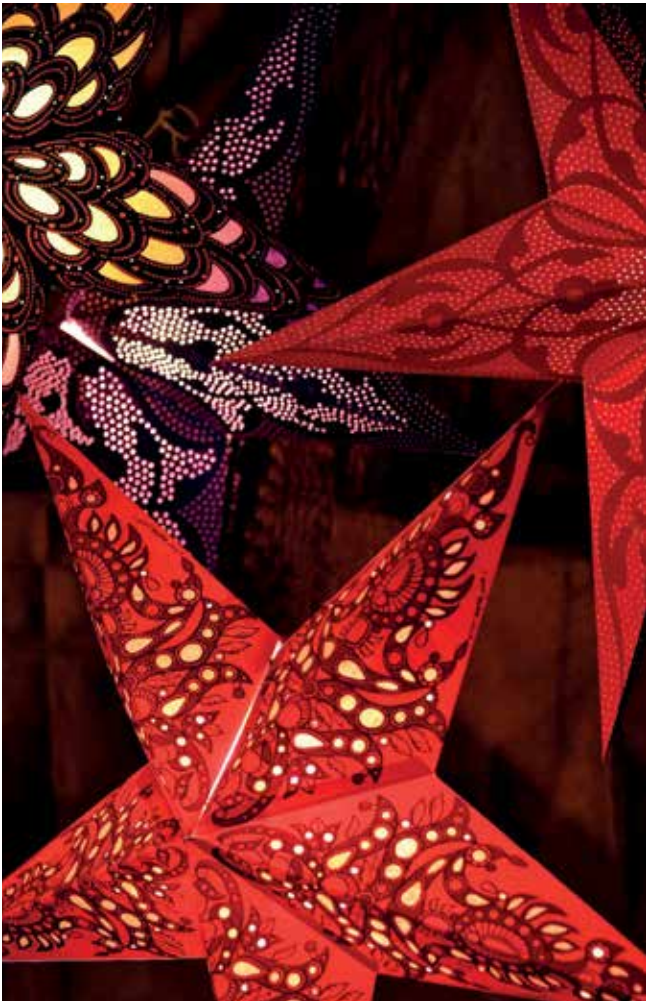
# Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau

# Gemeindebrief

Nr. 52/2025



2025/2026

Dezember - Februar

Von guten Mächten wunderbar geborgen... berichten wir über:
Neue Gesichter, Fortschritte bei Bau- und Sanierungsprojekten, Aktionen und Veranstaltungen sowie vieles mehr, das in unserer Stadtkirchengemeinde geschieht.

# Das finden Sie in der aktuellen Ausgabe Ihres Gemeindebriefes:

| *Seite* | *Inhalt* |
|---|---|
| 3 | Vorwort |
| 4 | Aus unserer Gemeinde |
| 9 | Personen |
| 10 | Marienkirche 2.0 |
| 13 | Kinder und Familien |
| 14 | Kirchenmusik |
| 16 | Termine und Veranstaltungen: |
| 16 | Unsere Gemeindegottesdienste |
| 19 | Weihnachten auf einen Blick |
| 20 | Besondere Veranstaltungen |
| 23 | Terminkalender |
| 24 | Termine/Veranstaltungen AJOKI |
| 26 | Gemeinsam aktiv: Gruppen & Kreise |
| 26 | Veranstaltungen Ev. Kirche am Limes |
| 27 | Aus dem Netzwerk: |
| 27 | TelefonSeelsorge Main-Kinzig |
| 28 | Weltgebetstag 2026 |
| 29 | Stiftung Lichtblick |
| 30 | Kontakte |
| 32 | Veranstaltungshinweis: Sterne des Varieté |


## Impressum


www.stadtkirchengemeinde-hanau.de

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate und ist kostenlos.

Herausgeber: Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau, Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau, Telefon (06181) 99 126-90, hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de.

Redaktion: Jutta Link, Stefanie Keilig, Kerstin Schröder, Milina Reichardt-Hahn, Dr. Werner Kahl (verantwortlich) – Anlaufstelle: Gemeindebüro, s. o. – Druck: Druckerei Rüger, 63526 Erlensee

Änderungen und Fehler vorbehalten. Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 26. Januar 2026

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Beiträge vor.

Bildnachweis: S. 1,2, 13, 19, 20, 25: pixabay. – S.6: Gretel Meyer – S. 10: Internationale Nagelkreuzgemeinschaft – S. 9u. : A. Mitze – S. 11: Agentur Einzigkartig – S. 13: Kirche mit Kindern: EKKW – S. 14 + 15: Hanauer Kantorei – S. 21 o.: Kiki Ketcham-Neumann – S. 21 m. D. Geiss – S. 23: Grooving Doctors Challenge – S. 24 + 32: Sterne des Varietés – S. 26 l.: Chor Joyful Voices – S. 26 r.: Kirche am Limes – S. 27: o.: C. Kleppe, u.: Telefonseelsorge.de – S. 28: Weltgebetstag.de, Foto: Albrecht Ebertshaeuser – S. 29: Stiftung Lichtblick – sonst: Stadtkirchengemeinde oder privat

Bankverbindung

Kirchenkreisamt Hanau, Stichwort »Stadtkirchengemeinde Hanau«
Sparkasse Hanau, IBAN: DE62 5065 0023 0000 0503 51 – BIC: HELADEF1HAN

# Advent: Richtig hell wird`s erst zum Schluss

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wie alle Jahre ist er wieder da, der Advent. Manche haben allerdings schon vor dem ersten Sonntag genug davon. Weil sie sich bereits satt gegessen haben an den Weihnachtsprodukten? Oder das Gegenteil: weil sie standhaft bleiben wollten? Und weil sie (wie ich etwa) wochenlang versuchten, den Einkaufswagen an den Dominosteinen und Lebkuchenherzen vorbeizuschieben und dabei irgendwie mürbe geworden sind? Andere können diese Zeit scheinbar kaum erwarten und schmücken bereits ab Oktober die Balkone und Fenster mit elektrischem Licht. Kirchenzeitlich zu früh. Menschlich aber gut nachvollziehbar. Wo sich die Dunkelheit doch in die Tage hineinfrisst wie bei Flut die Meeresbrandung ins Land. Nur: Vom Ursprung her entwickeln sich Adventsbräuche langsam. Nicht von Anfang an Festtagsbeleuchtung. Sondern bloß eine weiße Kerze am ersten Sonntag. Dann zwei und so weiter. Damit wollte der Erfinder des Adventskranzes, Johann Hinrich Wichern, in seinem Hamburger Waisenhaus den Kindern helfen zu warten. Wir warten darauf, dass es heller wird. Im eigenen Leben und in der Welt. Und es kommt jemand, verspricht der Advent (Adventus domini = die Ankunft des Herrn), der uns Licht bringt. Vielleicht nur schrittweise. Dann drei. Dann vier. Aber er kommt – jedes Jahr. So tröstet Gott am Anfang der biblischen Weltgeschichte, als er die Menschen durch die Sintflut bis knapp vor ihr eigenes Ende gebracht hat: Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Dieser Rhythmus steht fest; daran ändert sich nichts mehr. Ganz gleich also wie das vergangene Jahr für Sie war und was Sie hinter sich lassen wollen – es kommt Licht. Erst wird es morgens später hell und abends noch früher dunkel sein; die Nacht dehnt sich weiter aus. Dann aber, in einem tiefschwarzen Augenblick, geht etwas Neues los.

Die Losung für 2026 heißt: Siehe, ich mache alles neu (Offenbarung 21,5). Und das bedeutet: Irgendwann wird sogar mehr neu sein als nur die nächsten zwölf Monate. Irgendwann wird alles neu sein und alles gut. Zugegeben, bis dahin bleibt viel von unserem Leben adventlich. Mit Wartezeiten und Sehnsüchten, vieles unerfüllt und wir selbst ungeborgen. Aber vielleicht nutzen wir die Zeit wie der Widerstandskämpfer Alfred Delp vorschlägt (in Hanau ist ihm eine Straße in Bahnhofsnähe gewidmet): „Advent ist eine Zeit der Erschütterung, in der der Mensch wach werden soll zu sich selbst.“
Gesegnete Wochen wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin

Milina Reichardt-Hahn

Milina Reichardt-Hahn

**Wahl zum Kirchenvorstand:**

# Sie haben ein Zeichen gesetzt!

Am 26. Oktober um 18:00 Uhr war es so weit: Der „alte“ Kirchenvorstand hat das Wahlergebnis festgestellt – und vielen haben dazu „ein Zeichen gesetzt“: 317 Menschen haben ihre Stimme online abgegeben, 24 haben per Briefwahl gewählt und 100 sind am Wahltag in der Marienkirche und Neuen Johanneskirche an die Wahlurne gekommen.
Gewählt wurden Nina Biermann, Phillipp Botte, Frank Hagelstange, Dr. Stefanie Keilig, Simone Küster, Sebastian Platt, Ellen Rothmann, Dr. Christiane Schwerdtfeger, Ulrike Walther und Christine Weckesser.
Wie es die Kirchenordnung vorsieht, haben dann die neu Gewählten gemeinsam mit den Pfarrpersonen weitere Mitglieder berufen: Stella Graf, Knut Rothmann und Andreas Spittler.

Im Gottesdienst am 1. Advent wird der neue Kirchenvorstand feierlich in sein Amt eingeführt. Auch werden dann alle, die aus dem Kirchenvorstand ausscheiden, würdig verabschiedet:
Rosi Beyer (1995-2025), Victoria Becker (2019-2025), Dr. Ursula Bierwagen (1995-2025), Peter Botte (1983-2013, 2016-2019, 2024 - 2025), Eberhard Henschel (1977-2025), Rainer Krebs (1973-1975, 1983-2025), Maria List (2019-2025), Jakob Lotz (2019-2025) und Claudia Rosemann (2019-2025).

Ihnen allen gilt unser hoher Respekt und herzlicher Dank für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, sich mit ganzem Herzen und großer Verbindlichkeit verantwortlich für unsere Kirche einzusetzen.

*Pfarrerin K. Schröder und Pfarrer D. Geiss*

Herzliche Einladung zum

Gottesdienst
zur Einführung & Verabschiedung
mit anschließendem Kirchenkaffee:

Sonntag, 30. November, 10:30 Uhr,
Neue Johanneskirche

**Nachhaltige Sanierung:**

# TafKi Marienkirche wieder eingeweiht

Mit einem fröhlichen Lied für Gäste aus Handwerk und Kirchengemeinde, Zweckverband und der Stadt Hanau haben die Jungen und Mädchen unserer Tageseinrichtung für Kinder (TafKi) Marienkirche im September nach langer Bauphase die Räume ihrer Kita feierlich wieder eingeweiht.

Nicht nur für die Kinder ein großer Grund zur Freude, denn mit dieser Wiedereinweihung ging ein ganz besonderes Projekt zu Ende. Mit energetisch sanierten Fenstern, neuen Brandschutztüren und Fußböden sowie schalldämmenden Raumdecken wurden die Räume umfangreich saniert und den Bedürfnissen moderner Kitas angepasst. Hinzu kommen eine Photovoltaik-Anlage und fünf Heizpumpen, die hier gemeinsam einen Schwerpunkt in Sachen Nachhaltigkeit setzen. Ein Austausch der Holzfassade und ein Neuanstrich des Außenbereichs runden die umfangreichen Maßnahmen ab. Gut fünf Jahre hat es von den ersten Planungen bis zur Fertigstellung gedauert. Die Kosten für dieses Projekt haben sich dabei im Millionenbereich bewegt. Finanziert wurde es von der Stadtkirchengemeinde, dem Kirchenkreis Hanau und der Stadt Hanau. Besondere Herausforderung: die Bauarbeiten fanden im laufenden Betrieb der Kita statt. Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben: Bei allen Kindern und Eltern, unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen, den Handwerksfirmen und dem Architektenbüro CNK, sowie den Ehrenamtlichen aus unserem Kirchenvorstand, die sich hier mit großem Engagement eingebracht haben.

Gemeinsam mit Carsten Grau, Geschäftsführer des Zweckverbandes evangelische Kindertagesstätten im Kirchenkreis Hanau, Bürgermeister Dr. Maximilian Bieri und Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck haben wir die Kita, die Platz für 75 Jungen und Mädchen im Alter von 0 bis 6 Jahren bietet, feierlich unter Gottes Segen gestellt. Wir freuen uns, dass die Kinder hier nun endlich wieder nach Herzenslust spielen, toben und lachen können.

*Pfarrer D. Geiss*

**Es gibt uns noch:**

## Wieder Schönes vom Handarbeitskreis

Wir, das sind acht Frauen, die sich immer mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr zum Handarbeitskreis der Stadtkirchengemeinde treffen. Unser Keller ist reich gefüllt mit Wolle und Stoffen, die wir von Haushaltsauflösungen gespendet bekommen. Daraus versuchen wir etwas zu zaubern, z.B. Strümpfe in allen Größen, Schals, Mützen, Kissen und vieles mehr. Diese „Erzeugnisse" möchten wir gerne an interessierte Menschen verkaufen und den Erlös für ein soziales Projekt spenden. Sie können diese Sachen nach telefonischer Rücksprache mittwochs im Ellis in der Alten Johanneskirche erwerben oder in der Martin-Luther-Stiftung

am Montag, 01.12.25, zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr in der Adventshütte vor dem Katharinenstift. Sie können auch etwas bestellen (Kontakt: Gretel Meyer, Tel.06181-12530 oder per Mail an grmey@t-online.de), fast alle Wünsche werden erfüllt. 40 Paar Strümpfe sind schon fertig und warten auf Abnehmer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Gretel Meyer für den Handarbeitskreis*

**Ihre Meinung ist gefragt im Forum Gottesdienst:**

## Wie wir Gottesdienst und Abendmahl feiern...

In der Stadtkirchengemeinde feiern wir Gottesdienst in bunter Vielfalt. Neben den vielen freien und kreativen Formen steht der „klassische Gottesdienst" – von guter Tradition geprägt und einmal im Monat mit Abendmahl. Im Auftrag des Kirchenvorstands hat der Gottesdienstausschuss in den vergangenen anderthalb Jahren die Unterschiede und Gemeinsamkeiten aus Marienkirche und Neuer Johanneskirche, aber auch aus der Kreuz- und der Christuskirche gesichtet. Gemeinsam mit allen Interessierten aus der ganzen Stadtkirchengemeinde soll jetzt besprochen werden, wie wir Gottesdienst und Abendmahl feiern wollen:

- Was bedeutet es, wenn wir so Abendmahl feiern, wie wir feiern?
- Welches Brot beim Abendmahl?
- Warum Einzelkelche?
- Wer wirkt in den Gottesdiensten mit?
- Was könnte noch fehlen?

Darum laden wir sehr herzlich ein:

**Forum Gottesdienst:**
**Sonntag, 1. Februar 2026,**
**Marienkirche**
**10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst**
**mit Abendmahl – und im Anschluss**
**ca: 11:30 Uhr Gespräch und Austausch**

*Pfarrer Daniel Geiss*
*für den Gottesdienstausschuss*

**Gemeinsam gefeiert:**

# Jubelkonfirmation

Am 19. Okober haben wir in der Neuen Johanneskirche die Jubelkonfirmation gefeiert. Zahlreiche ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den vormaligen vier Hanauer Bezirken nahmen am Gottesdienst teil und erinnerten sich gemeinsam an ihre Konfirmation vor 50 Jahren (Goldene Konfirmation), 60 Jahren (Diamantene Konfirmation), 65 Jahren (Eiserne Konfirmation), 70 Jahren (Gnaden Konfirmation), 75 Jahren (Kronjuwelen Konfirmation) oder 80 Jahren (Eichen Konfirmation). Ein stimmungsvoller Gottesdienst und viel Raum für Erinnerungen und Austausch im Anschluss.

*Pfr. Dr. Werner Kahl*

## Unsere Jubel-Konfirmandinnen und Jubelkonfirmanden:

**Helga Adrian**
**Helga Berndt**
**Doris Billion**
**Lothar Böhm**
**Reiner Bousonville**
**Kurt Christen**
**Brigitte Daube**
**Peter Duensing**
**Gerda Gärtner**
**Cornelia Gäßner**
**Dorit Grün**
**Regina Grün**
**Axel Gusenda**
**Erika Herbert**
**Christina Juretzko**
**Veronika Kiehm**
**Gerd Klein**
**Helmut Kropp**
**Irmtraud Lange**
**Jutta Leyendecker**
**Sabine Lüdke**
**Kurt Maisch**
**Lieselotte Meyer**
**Gabriele Möser**
**Gudrun Müller**
**Marion Oberesch**
**Prof. Dr. Peter Bannasch**
**Ursula Rink**
**Erwin Ruppel**
**Hannelore Sattler**
**Gertrude Schäfer**
**Gisela Stahmer**
**Heike Stang**
**Wolfgang Tuch**
**Ingeborg Völker**
**Reiner Wegener**
**Udo Wiegmann**
**Dagmar Wittmann**
**Karin Wohlfart**
**Ursula Zdeb**
**Erich Zeiß**
**Manuela Zoller**

**Bringen Sie sich ein:**

# Team Stadtkirche

Kirche lebt, wenn sich viele einbringen: freiwillig und engagiert, mit kleinen Jobs nebenher oder im Vollzeitberuf. Zweimal im Jahr laden wir alle, die sich engagieren, zum Team Stadtkirche ein. Hier ist Zeit zur Begegnung und zum Austausch, was wir uns für unsere Kirche wünschen. Hier wird aus allen Bereichen und aus dem Kirchenvorstand berichtet. Hier ist gute Gelegenheit, sich zu beteiligen.

Im Team Stadtkirche am 22. Oktober haben unsere Pfarrerinnen und Pfarrer ihre Schwerpunkte vorgestellt. Es wurde kreativ beraten, wie sich das Miteinander als Team Stadtkirche und die gastfreundliche Begegnung mit den Menschen in unserer Stadt weiter entwickeln kann. Und es wurde über die Aktionen der Kirchenmusik, Marienkirche 2.0 und Ideen zur Männerarbeit und Begleitung von Senioren berichtet.

Dringend gesucht werden Menschen, die sich einsetzen:

- Kollektendienst
- Schaukästen im Freigericht und im Lamboy-Tümpelgarten
- Verantwortung für Gebäude
- Gemeindebrief austragen
- Küsterdienste in den Kirchen
- Besuchsdienst

Interesse mitzumachen? Bei Pfr. Daniel Geiss, Tel. 0151 449 202 66, Daniel.Geiss@ekkw.de, erhalten Sie gern weitere Informationen.

Lust, beim Team Stadtkirche dabei zu sein? Das nächste Treffen ist Mittwoch, 6. Mai 2026. Senden Sie Pfr. Geiss eine kurze Nachricht, dann erhalten Sie rechtzeitig eine Einladung per E-Mail.

*Pfarrer Daniel Geiss*

**Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft:**

# Festgottesdienst am 22. März

In März wird unsere Stadtkirchengemeinde in einem Festgottesdienst in der Marienkirche in die internationale Nagelkreuzgemeinschaft aufgenommen werden. Als bedeutsames Zeichen für die Aufnahme wird im Gottesdienst ein

Nagelkreuz überreicht werden. Dafür reist extra Revd. Canon Kate Massey von der Kathedrale in Coventry, England an, die mit uns den Gottesdienst feiern wird. Die musikalische Gestaltung wird durch das Vocal Ensemble Hortus Hibernus erfolgen.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*

**Save the Date:**
**Festgottesdienst zur Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft**

**Sonntag, 22. März 2026**
**10:30 Uhr**
**Marienkirche Hanau**

### »Kraft zum Leben schöpfen«

## Brot für die Welt

Zum ersten Advent startet die 67. Aktion von Brot für die Welt unter dem Motto ‚Kraft zum Leben schöpfen'. Sie lädt dazu ein, die Hoffnung zu stärken und Menschen weltweit dabei zu unterstützen, aus eigener Kraft neue Perspektiven zu gewinnen. Auch im Gottesdienst am 30. November in der Neuen Johanneskirche unterstützen wir diese Aktion.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*

### Praktizierte Ökumene:

## Ein Pult zieht um

Das altgediente und gut erhaltene Lesepult der Kreuzkirche hat eine neue Heimat gefunden: Es wird angemessen weiter genutzt werden in der katholischen Kirche Mariae Namen.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*

## Antonia Mitze

### Unsere neue Vikarin in der Stadtkirchengemeinde

Liebe Gemeinde,

bekannter oder vielleicht auch noch unbekannterweise grüße ich Sie und Euch! Seit September bin ich Vikarin in der Stadtkirchengemeinde und durfte seitdem schon viele von Ihnen und Euch kennenlernen: vor, während und nach Gottesdiensten, im Konfirmationsunterricht, bei der Kirchenvorstandswahl und besonderen Veranstaltungen. Dennoch ein paar Worte zu mir: Ich bin 27 Jahre alt, komme gebürtig aus dem ländlichen Nordhessen bei Korbach und war zum Theologiestudium in Göttingen und Marburg. Eine besondere Verbindung habe ich zur Kirchenmusik, da ich seit 20 Jahren im Posaunenchor aktiv bin. Darüber hinaus bin ich am liebsten in der Natur unterwegs – in Begleitung von meinem Hund. Geprägt durch das Aufwachsen auf einem landwirtschaftlichen Milchviehbetrieb würde ich mich als Praktikerin beschreiben – ich mag es Ideen umzusetzen und anzupacken, wo Hilfe gebraucht wird. Umso mehr freue ich mich darüber nun das „praktische Handwerk" einer Pfarrerin zu erlernen. Ich freue mich auf das gemeinschaftliche Feiern von Gottesdiensten und Ihren und Euren besonderen Anlässen, genauso wie auf persönliche Begegnungen in der KiTa, beim Trauercafé oder auf der Konfi-Freizeit – und auch gemeinsam anzupacken, wo es gebraucht wird – innerhalb der Gemeinde und als Teil der Gesellschaft.

*Vikarin Antonia Mitze*

### Mit neuer Strahlkraft zurück:

## Restaurierte Glasmalereien sind zurück

Seit rund zwei Jahren wird unsere Marienkirche im Herzen der Hanauer Altstadt umfangreich saniert. Nun nähern sich die Arbeiten langsam dem Ende. Ein besonderer Höhepunkt war der Wiedereinbau der frisch restaurierten historischen Glasmalereien Ende September. Wir freuen uns sehr, dass unsere Schätze mit neuer Strahlkraft zurück sind. In den vergangenen Monaten wurden insgesamt 26 Glasfelder von den Fachleuten der Glaswerkstatt Peters in Paderborn aufwendig restauriert und in Stand gesetzt. Es wurden Doublierungen abgenommen, Sprünge geklebt und alle Felder gereinigt. Alle Fenster haben außerdem eine Schutzverglasung erhalten, die sie vor Umwelteinflüssen und Korrosion schützen soll.

Auch wenn die historischen Buntglasfenster schon über ein halbes Jahrtausend alt sind, gibt es so manche Besonderheit neu zu entdecken. So verbirgt sich in dem punktförmigen Muster der umgebenden Glasfelder etwa ein geheimes Alphabet, das eine Geschichte aus der Bibel erzählt. Eine Idee, die durch

den kleinen Schreiber auf dem Bild der Heiligen Familie entstanden ist und die künstlerisch vom Atelier Lönne & Neumann umgesetzt wurde.

Wir bedanken uns bei allen, die die Sanierung unserer wunderschönen Glasfenster möglich gemacht haben, ganz besonders bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, dem Landesamt für Denkmalpflege und den vielen Patinnen und Paten, die erheblich zur Finanzierung dieses kostspielen Projektes beigetragen haben.

Neben dem Wiedereinbau unserer Glasmalereien ist auch das Gerüst im Chorraum inzwischen wieder verschwunden,

sodass wir den unverhüllten Blick auf unsere Glasfenster genießen können. Einige Arbeiten im Außenbereich sind noch im Gange, aber wir freuen uns auf das absehbare Ende. Dieses wollen wir natürlich feiern und möchten Sie deshalb schon jetzt recht herzlich dazu einladen (siehe Kästchen). Außerdem laden wir am 23. Januar ab 18:00 Uhr zu einem Abend »rund um die Fenster« mit Informationen zur Entstehung, der aktuellen Sanierung und zur neuen künstlerischen Gestaltung in die Marienkirche ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Kerstin Schröder, geschäftsführende Pfarrerin*

**Festgottesdienst**
**zum Abschluss der Bau- und Renovierungsarbeiten an unserer Marienkirche**
**mit Bischöfin Dr. Beate Hofmann**

Sonntag, 29. März 2026
10:30 Uhr
Marienkirche Hanau

**Geschenksets und Kalender:**

## Schenken und gleichzeitig Gutes tun

Noch gibt es die originalen Dachschiefer mit der Gravur Marienkirche 2.0, die sich perfekt als Tischdeko oder auch als Servierplatte eignen. Wir haben hervorragende Bioweine und den immerwährenden Kalender mit tollen historischen Bildern der restaurierten und wieder eingebauten Glasmalereien sowie die beliebten Schokotaler aus regionaler Produktion. Mit dem Kauf dieser Präsente sorgen Sie sicher für viel Freude bei den Beschenkten und unterstützen uns zugleich tatkräftig. Mit einer Vielzahl an Aktionen und Veranstaltungen hat unser Förderkreis Marienkirche 2.0 in den vergangenen zwei Jahren Spenden für die Sanierung Hanaus ältester erhaltener Kirche gesammelt. Stolze 444.000 Euro sind dabei bereits zusammengekommen. Eine beachtliche Summe, auf die wir sehr stolz sind. Das von uns gesetzte Ziel in Höhe von 500.000 Euro ist in greifbarer Nähe und Sie können uns auch in diesem Jahr durch den Kauf schöner und hochwertiger Weihnachtsgeschenke unterstützen, es zu erreichen. Machen Sie Ihren Lieben eine Freude und tun Sie zugleich etwas Gutes. Erwerben können Sie diese Geschenke am Rande aller Veranstaltungen von Marienkirche 2.0 oder im Gemeindebüro Ihrer Stadtkirchengemeinde.

*Horst Rühl, Vorsitzender Marienkirche 2.0*

**Erneut »Einfach Himmlisch«:**

## Zweiter Benefizball in der Marienkirche

Stimmungsvolle Beleuchtung, festlich gedeckte Tische und mitreißende Musik: Zum zweiten Mal verwandeltet sich Hanaus älteste erhaltene Kirche Ende Oktober in einen Ballsaal der besonderen Art. Unter dem Motto »Einfach Himmlisch« durfte hier wieder nach Herzenslust gefeiert und getanzt werden. Ein stimmungsvoller Abend voller Musik, Glanz und Bewegung, der uns gewiss noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wie schnell die 120 Eintrittskarten für diesen Ball im Vorfeld verkauft waren, hat uns sehr gefreut. Jede dieser verkauften Karten unterstützt uns bei der Sanierung unserer Kirche. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die zu dem gelungenen Abend beigetragen haben, besonders den vielen Ehrenamtlichen aus unserer Stadtkirchengemeinde und aus der Tanzschule.

*Pfrin. Kerstin Schröder*

**Lebendig und vielfältig geht es mitten in Hanau weiter:**

## Neues Veranstaltungsprogramm

Haben die Berichte neugierig auf mehr gemacht? Am 6. Dezember erwartet Sie ein vorweihnachtliches Konzert von Quadro Nuevo, bei dem Musikliebhaber garantiert auf ihre Kosten kommen werden. Am 20. Dezember sorgt Sängerin Hannah Kamera mit mitreißenden Christmas Carols für eine klangvolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Am 10. Januar werden wir die Grooving Doctors Challenge zu Gast haben. Dabei gestalten wir bewusst ein Benefizkonzert für die Special Olympics, weil das Thema Inklusion mit uns weitergeht. Am 7. Februar laden wir herzlich ein zu einer musikalischen Weinprobe mit Hortus Hibernus und Verkostung durch die Firma Huster (Beitrag 20 Euro) und am 14. und 15. Februar können Sie sich von einer Varieté-Show (siehe Rückseite) verzaubern lassen. Informationen hierzu und zu vielen anderen Veranstaltungen finden Sie in Kürze in unserem neuen Veranstaltungsflyer und auf unserer Homepage unter www.marienkirchezweipunktnull.de

*Horst Rühl, Vorsitzender Marienkirche 2.0*

### Gottesdienst an Heilig Abend:

## Proben für das Krippenspiel starten

Auch dieses Jahr möchten wir an Heilig Abend in der Neuen Johanneskirche wieder ein Krippenspiel zeigen. Mit vielen Kindern spielen wir die Weihnachtsgeschichte von der Geburt von Jesus – mit Engeln, Hirten und Schafen, mit Maria und Josef. Die Proben starten am 6.12. um 10:30 Uhr in der Neuen Johanneskirche. Und wir freuen uns schon auf viele Zuschauer im Familiengottesdienst an Heilig Abend, um 16 Uhr.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

### Unsere nächsten Termine:

## Gottesdienste für Familien und Kinder

KIRCHE MIT KINDERN

**Sonntag, 25. Januar 2026**

Am 25. Januar, 10:30 Uhr, feiern wir in der Neuen Johanneskirche wieder »Kirche mit Kindern«. Wir freuen uns auf einen bunten Gottesdienst mit vielen großen und kleinen Teilnehmern.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

**Sonntag, 08. März 2026**

Am 8. März, 12:00 Uhr, feiern wir gemeinsam wieder den Weltgebetstag mit Kindern in der Neuen Johanneskirche. Weitere Infos hierzu finden Sie demnächst auf unserer Homepage.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

### Schrappelschrut, Löwe, Tiger & Co:

## Unser neuer Kinderchor ist gestartet

Der neue Kinderchor der Stadtkirchengemeinde hat im August 2025 begonnen und mittlerweile kommen mittwochs um 16 Uhr im großen Saal der Neuen Johanneskirche (Frankfurter Landstraße) bereits zehn Kinder im Alter von 5-8 Jahren regelmäßig zum Musizieren zusammen. Gemeinsam erleben wir musikalische Geschichten und haben schon viele neue Lieder gelernt - von Tieren, Pflanzen, von Zauberern und vielem mehr.

Neue junge Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler. (johanna.winkler@ekkw.de).

*Johanna Viktoria Winkler*

### Mehrstimmiger Musikgenuss

# Einladung zur »Motette in Marien«

**Samstag, 13. Dezember**
**19:00 Uhr | Marienkirche Hanau**

Gloria! Unter diesem Titel laden wir Sie herzlich zur Motette im Dezember 2025 in die Marienkirche ein. Der Kammerchor der Hanauer Kantorei musiziert unter der Leitung von Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler das berühmte Gloria von Antonio Vivaldi, sowie das ergreifende Credo von Antonio Lotti. Es wird also liturgisch, festlich, adventlich!
Gemeinsam mit dem Kammerchor musiziert ein Ensemble aus Frankfurter Musikerinnen und Musikern. Pröpstin Sabine Kropf-Brandau übernimmt die liturgische Gestaltung.
Eintritt frei, um Spenden wird freundlich gebeten.

**Samstag, 17. Januar**
**19:00 Uhr | Marienkirche Hanau**

Am Samstag, 17.1.2026 findet die erste Motette des neuen Jahres in der Marienkirche Hanau statt. Das Hanauer Blechbläserquintett und Fritz Walther an der Grenzing Orgel laden um 19 Uhr zum festlichen Jahresbeginn ein.
Die 5 Blechbläser musizieren emotionale und virtuose Originalwerke und Bearbeitungen aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Die Zuhörer erwartet unter anderem Opernmusik von Puccini (Turandot), Bizet (Carmen) und Humperdinck (Hänsel und Gretel), sowie das „Hallelujah“ von Leonard Cohen.
Fritz Walther bringt ein Orgelwerk von Franz Liszt, „Praeludium und Fuge über B-A-C-H“ zu Gehör.
Pfarrerin Kerstin Schröder liest dazu passende Texte, die uns ins Neue Jahr führen.
Eintritt frei, um Spenden wird freundlich gebeten.

**Samstag, 7. Februar**
**17:00 Uhr | Marienkirche Hanau**

Orgelmärchen für Kinder & Erwachsene.
Sie lieben Musik und haben Lust, in die Welt der Märchen einzutauchen? Dann sind Sie bei dieser Veranstaltung genau richtig!
Machen Sie es sich an diesem Winternachmittag alleine oder mit der ganzen Familie in der Kirche bequem und lauschen Sie dem Märchen, das Frank Hagelstange als Erzähler und Stadtkantorin Johanna Winkler an der Orgel an diesem Samstag auf besondere Weise zum Leben erwecken.
Wir freuen uns sehr, Sie und Ihre Familie an diesem Tag in der Kirche begrüßen zu dürfen. Welches Märchen gelesen wird, das bleibt allerdings bis zu diesem Tag ein wohlgehütetes Geheimnis.
Eintritt frei, um Spenden wird freundlich gebeten.

**Herzliche Einladung zum Mitsingen:**

## Neues Kantorei-Projekt

Ende November/ Anfang Dezember 2025 beginnen die Proben für unser nächstes großes Oratorienprojekt. Aufgeführt wird Karl Jenkins' Werk „Stabat mater". Unsere Proben finden donnerstags von 19:45 Uhr bis 21:45 Uhr statt.
Interessierte Sänger*innen mit Chorerfahrung sind herzlich eingeladen, mitzuwirken! Bei Interesse melden Sie sich gerne bei: johanna.winkler@ekkw.de
Wir freuen uns auf Sie!

*Johanna Viktoria Winkler*

**Save the Date:**

## Konzert der Hanauer Kantorei

Am Sonntag, dem 15. März 2026, findet um 19 Uhr ein Konzert der Hanauer Kantorei in der Marienkirche statt. Dieses Mal wird die Kantorei unter der Leitung von Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler das Stabat mater des walisischen Komponisten Karl Jenkins (*1944) aufführen.
Das Werk zeichnet sich durch eine Verbindung von westlicher klassischer Musik und Elementen aus dem Nahen Osten aus. Jenkins setzt traditionelle Instrumente wie die Darabuka und das Duduk ein, was dem Werk eine besondere Klangfarbe verleiht. Auch die Integration einer Solistin mit klassisch-orientalischer Gesangstechnik ist typisch für Jenkins' Stil der kulturellen Fusion.
Mit Stabat Mater schafft Jenkins ein emotionales und zugängliches Werk, das sowohl spirituell als auch musikalisch Brücken zwischen Kulturen und Epochen schlägt. Es zählt heute zu seinen bekanntesten geistlichen Kompositionen.
Karten zu 25 € (erm. 20 €) und 15 € (erm. 10 €) sind an der Abendkasse und ab dem 3. Februar 2026 im Buchladen am Freiheitsplatz (dort zzgl. einer geringen VVG) erhältlich! Wir freuen uns, Sie zum Konzert begrüßen zu dürfen.

*Johanna Viktoria Winkler*

| | Johanneskirche | Marienkirche |
|---|---|---|
| 03.12.2025<br>Mittwoch | | 19:00 Uhr, Gebet und Stille,<br>Pfr. D. Geiss |
| 07.12.2025<br>2. Advent | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn |
| 13.12.2025<br>Samstag | | 19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 14.<br>Pröpstin S. Kropf-Brandau |
| 14.12.2025<br>3. Advent | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze | |
| 20.12.2025<br>Samstag | 18:00 Uhr, Taizé-Gottesdienst,<br>Pfr. D. Geiss | |
| 21.12.2025<br>4. Advent | | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 24.12.2025<br>Heilig Abend | 16:00 Uhr, Familiengottesdienst mit<br>Krippenspiel, Pfrin K. Schröder | 16:00 Uhr, Familiengottesdienst mit<br>Anspiel, Pfr. Dr. W. Kahl |
| | 17:30 Uhr, Heilig Abend vor der Kreuzkirche,<br>Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze | |
| | 18:00 Uhr, Christvesper,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn | 18:00 Uhr, Christvesper,<br>Dekan Dr. M. Lückhoff |
| | | 23:00 Uhr, Christmette mit Abendmahl,<br>Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze |
| 25.12.2025<br>1. Weihnachtstag | | 17:00 Uhr, Weihnachten in Wort und Musik,<br>Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze |
| 26.12.2025<br>2. Weihnachtstag | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn | |

| | Johanneskirche | Marienkirche |
|---|---|---|
| 28.12.2025<br>1. So. n. Weihnachten | | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 31.12.2025<br>Silvester | 17:00 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl | 18:00 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn |
| 01.01.2026<br>Neujahr | 18:00 Uhr, Ökumenische Andacht auf dem Altstädter Markt (bei schlechtem Wetter in der Marienkirche), Infos S. 20,<br>Pfr. D. Geiss | |
| 04.01.2026<br>2. So. n. Weihnachten | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn | |
| 11.01.2026<br>1. So. n. Epiphanias | | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 17.01.2026<br>Samstag | | 19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 14.<br>Pfrin. K. Schröder |
| 18.01.2026<br>2. So. n. Epiphanias | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn | |
| 25.01.2026<br>3. So. n. Epiphanias | 10:30 Uhr, »Kirche mit Kindern«,<br>Pfrin. K. Schröder | 18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 01.02.2026<br>Letzter So. nach Epiphanias | | 10:30 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Forum Gottesdienst, Infos S. 6,<br>Pfr. D. Geiss |
| 06.02.2026<br>Freitag | | 19:00 Uhr, Gebet und Stille,<br>Pfr. D. Geiss |
| 07.02.2026<br>Samstag | | 17:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 14.<br>F. Hagelstange |

| | Johanneskirche | Marienkirche |
|---|---|---|
| 08.02.2026<br>Sexagesimä | 10:30 Uhr, Erzählgottesdienst,<br>Infos S. 21, Pfrin. K. Schröder | |
| 15.02.2026<br>Estomihi | 18:00 Uhr, Gottesdienst am Tisch<br>mit Abendmahl,<br>Pfr. D. Geiss | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 22.02.2026<br>Invokavit | 10:30 Uhr, Gottesdienst,<br>Dekan Dr. M. Lückhoff | 18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst,<br>Pfr. Dr. W. Kahl |
| 28.02.2026<br>Samstag | 18:00 Uhr, Taizé-Gottesdienst,<br>Pfr. D. Geiss | |
| 01.03.2026<br>Reminiszere | | 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfrin. M. Reichardt-Hahn |

Änderungen und Fehler vorbehalten.

Darüber hinaus finden auch im Klinikum Hanau, dem St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau, den Häusern der Martin Luther Stiftung Hanau, dem Wohnstift Hanau und dem Domicil-Seniorenpflegeheim Am Schloßgarten Gottesdienste statt. Informationen hierzu erhalten Sie vor Ort.

## Gottesdienste in der Martin Luther Stiftung

Sonntag, 02.11.25, 10.30 Uhr,
Ökumenischer Gottesdienst,
Fr. Otabor, Pfrin. Kemmler

Sonntag, 09.11.25, 10.30 Uhr,
Gemeinde der SELK

Ewigkeitssonntag, 23.11.25, 10.30 Uhr,
Pfrin. Kemmler

Erster Advent, 30.11.25, 10.30 Uhr,
Pfrin. Kemmler

Dritter Advent, 14.12.25, 10.30 Uhr,
Pfrin Kemmler

Heiligabend, 24.12.25, 16 Uhr,
Pfrin Kemmler

Zweiter Weihnachtstag, 26.12.25, 10.30 Uhr,
Gemeinde der SELK

Silvester, 31.12.25, 15 Uhr,
Ökumenischer Gottesdienst,
Pfrin. Kemmler, N.N.

Sonntag, 04.01.26, 10.30 Uhr,
Pfrin Kemmler

Sonntag, 18.01.26, 10.30 Uhr,
Pfrin Kemmler

Sonntag, 01.02,26, 10.30 Uhr,
Ökumenischer Gottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit,
Pfrin Kemmler, N.N.

### Alle Termine im Überblick

# Weihnachten in der Stadtkirchengemeinde

## Heiligabend

**14:00 Uhr**

Weihnachten auf dem Friedhof, Hanau, Pfrin. M. Zahn

**16:00 Uhr**

Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Neuen Johanneskirche, Pfrin. K. Schröder

Familiengottesdienst mit Anspiel der Konfirmanden in der Marienkirche, Pfr. Dr. W. Kahl

**17:30 Uhr**

Weihnachten vor der Kreuzkirche (Hanau/Lamboy). Infos S. 16, Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze

**18:00 Uhr**

Christvesper in der Johanneskirche, Pfrin. M. Reichardt-Hahn

Christvesper in der Marienkirche, Dekan Dr. M. Lückhoff

**23:00 Uhr**

Christmette mit Abendmahl in der Marienkirche, Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze

## 1. Weihnachtstag

**17:00 Uhr**

Weihnachten in Wort und Musik, Marienkirche, Pfr. D. Geiss, Vikarin A. Mitze

## 2. Weihnachtstag

**10:30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl in der Neuen Johanneskirche, Pfrin. M. Reichardt-Hahn

**„Höre die Stimme meines Herzens“**

# Gemeinsam beten

## Ökumenisches Gebet zu Neujahr

Gemeinsam mit Christinnen und Christen aus der ganzen Stadt Hanau beten wir zu Beginn des neuen Jahres für unsere Stadt, unsere Welt und die Menschen, mit denen wir das Leben teilen. Wir tun das in aller Öffentlichkeit auf dem Altstädter Markt. Zu Wort kommen Menschen aus verschiedenen Konfessionen und Sprachen, die eines verbindet: Der Glaube an den Gott, der diese Welt in seinen Händen hält, das Bekenntnis zu Jesus Christus als dem Licht der Welt und die Hoffnung, dass der Geist Gottes viele zum Guten bewegt.

*Pfarrer Daniel Geiss u.v.a. aus den christlichen Kirchen in Hanau*

## Taizé-Gebet in der Neuen Johanneskirche

Aus dem kleinen Ort Taizé in Burgund stammt diese schlichte Form für das gemeinsame Gebet. Seine Einfachheit und Tiefe berührt viele Menschen. Die Wiederholung der meditativen Gesänge stiftet Gemeinschaft, im Hören auf kurze Texte aus der Bibel und in der Stille tun sich die Quellen des Evangeliums auf, und Gott kann zu uns sprechen.

*Pfarrer Daniel Geiss und Team*

## Gebet + Stille in der Marienkirche

Gott drängt sich nicht auf. Seine Stimme lässt sich oft wie ein Flüstern, wie ein stiller Hauch vernehmen. In der Stille der Marienkirche richten wir uns aus auf Gott. Wir hören in die Tiefe und beten für Hanau und die Menschen, die uns am Herzen liegen.

*Pfarrer Daniel Geiss*

# Trauercafé »Pusteblume«

**Angebot für Menschen in Abschiedssituationen**

Der Verlust eines geliebten Menschen oder auch eines Tieres wiegt schwer. Jede Trauer ist anders. Im Laufe eines Lebens nehmen wir viele Abschiede, sie bewegen uns, wir tragen sie in uns, sie prägen unser Leben. Gespräche in der Gruppe und im Miteinander können helfen den eigenen Trauerweg zu finden und neue Perspektiven zu öffnen. Wir laden Sie ein, in einer angenehmen Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.

*Ulrike Botte und Team*

Nächster Termin:
Mittwoch, 10. Dezember
Pfrin. B. Kemmler

Neue Johanneskirche
17:00 bis 18:30 Uhr

**Zum Vormerken oder direkt anmelden:**

# Bogenschießen und Stille Tage im Kloster

Schon jetzt möchten wir Sie auf eine besondere Veranstaltung im kommenden Jahr hinweisen: Bogenschießen und Stille Tage im Kloster mit Pfarrer D. Geiss vom 27. Mai bis 1. Juni 2026.
Weitere Infos bei Pfarrer Geiss oder unter www.kloster-gnadenthal.de

# Himmlische Erzählreise mit dem gelben Sessel

**Erzählgottesdienst am 8. Februar in der Neuen Johanneskirche**

Voller Geheimnisse und Weisheiten steckt die Bibel; sie ist voller dramatischer und tröstlicher Geschichten. Wir erzählen eine biblische Geschichte und verbinden sie mit unseren Geschichten aus der heutigen Zeit. Am 8. Februar um 10:30 findet die nächste »Himmlische Erzählreise« im Gottesdienst in der Neuen Johanneskirche unter dem Titel »Boden unter den Füßen« statt.

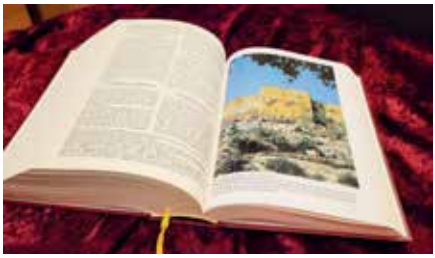
*Pfarrerin Kerstin Schröder mit Team & Band CrissCross*

# Bibliolog

## Auf Entdeckungsreise in der Bibel

Bei Bibliolog lassen wir die biblischen Texte lebendig werden. Gemeinsam erkunden wir die Geschichten. Ihr Text wird hierbei nicht verändert, aber wir lesen auch zwischen den Zeilen. Und auf einmal sind wir mittendrin im Streit von Jakob und Esau um die Liebe des Vaters, spüren die Trauer der Jünger, die nach Jesu Tod nach Emmaus laufen und merken, dass es in diesen Geschichten um uralte Menschheitserfahrungen geht, um Liebe, Eifersucht, Trauer, Zorn oder Angst.

*Pfrin. K. Schröder*



**Unsere nächsten Termine:**

Donnerstag, 12. Februar 2026
Mittwoch, 11. März 2026

Neue Johanneskirche, 19:00 Uhr

# Hanauer Bibel-Koran-Gespräche

## Interreligiöser Austausch und spannende Erkenntnisse

Interreligiöse und interkonfessionelle Gespräche über die Heiligen Schriften von Christen und Muslimen. Es sind alle willkommen, egal welcher Konfession, ob mit oder ohne Vorkenntnisse, ob gläubig oder einfach interessiert. Voraussetzung: Die Offenheit, Menschen anderen Glaubens zu begegnen und sich respektvoll über ihre Heiligen Schriften auszutauschen. Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise in eigene und andere Glaubenswelten.

Beim Format Bibel-Koran Extra führt ein Experte in das Thema ein. Anschließend gibt es Raum für Austausch und eine gemeinsame Speise.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*

**Unsere nächsten Termine:**

Donnerstag, 11. Dezember,
Bibel-Koran Extra
in Kooperation mit dem Verein Kunterbunt

Neue Johanneskirche, Saal
Thema: »Jesu Geburtsgeschichte in Bibel und Koran«
Eset Mavinehir / Pfarrer Dr. Werner Kahl
Beginn 18:30 Uhr

Dienstag,16. Dezember,
Bibel-Koran-Gespräche
in Kooperation mit der kath. Gemeinde Mariae Namen und dem Attila Verein

Attila Verein, Ernststraße 2, HU-Steinheim
Thema: »Soziale Verantwortung: Das Konzept der Gerechtigkeit in Koran und Bibel«
Beginn 19:00 Uhr

## Mittwoch, 10. Dezember

17:00 Uhr Uhr, Neue Johanneskirche: Trauercafé Pusteblume. Infos S. 21.

18:00 Uhr, Forum Hanau: Buchvorstellung „Armen- und Krankenfürsorge in Hanau“. Bischof i.R. Prof. Dr. M. Hein stellt das Buch von Dekan i.R. P. Gbiorczyk „Normen und Praxis der Armen- und Krankenfürsorge in der Grafschaft Hanau-Münzenberg in der Frühen Neuzeit“ vor.
Mehr Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

## Donnerstag, 11. Dezember

19:00 Uhr Uhr, Attila-Verein Steinheim: Bibel-Koran-Gespräche. Infos S. 22.

## Samstag, 13. Dezember

19:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien. Infos S. 14.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

## Dienstag, 16. Dezember

18:30 Uhr Uhr, Neue Johanneskirche, Saal: Bibel-Koran-Gespräche. Infos S. 22.

## Samstag, 10. Januar

19:30 Uhr, Marienkirche: »Grooving Doctors Challenge«. Konzert zugunsten der Special Olympics.
Eintritt 19 Euro, Karten sind im Gemeindebüro erhältlich (Geld bitte passend mitbringen) oder über www.frankfurtticket.de .

## Samstag, 17. Januar

19:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien. Infos S. 14.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

## Freitag, 23. Januar

18:00 Uhr, Marienkirche: »Ein Abend rund um die Fenster«: Mit Informationen zur Entstehung, der aktuellen Sanierung und zur neuen künstlerischen Gestaltung in der Marienkirche.

## Sonntag, 25. Januar

18:00 Uhr, Marienkirche: Int. Gospel-Gottesdienst.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

## Samstag, 7. Februar

17:00 Uhr, Marienkirche: »Motette in Marien. Infos S. 14.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

19:30 Uhr, Marienkirche: »Weinlieder mit Hortus Hibernus« und Weinprobe durch die Fa. Huster in der Marienkirche.
Eintritt/Beitrag: 20 Euro.

### Donnerstag, 12. Februar

19:00 Uhr, Neue Johanneskirche: Bibliolog. Infos S. 22.

### Samstag, 14. Febraur

20:00 Uhr: »Sterne des Varieté« in der Marienkirche. Infos siehe Rückseite.

### Sonntag, 15. Febraur

19:00 Uhr: »Sterne des Varieté« in der Marienkirche. Infos siehe Rückseite.

### Sonntag, 22. Februar

18:00 Uhr, Marienkirche: Int. Gospel-Gottesdienst.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

### 5. Dezember

20:00 Uhr: »Hayley Reardon – Songs & Stories Tour 2025«. Tickets: 15 Euro (zzgl. Gebühr) u.a. über www.reservix.de.

### 12. Dezember

20:00 Uhr: »The Starbirds«. Eintritt: nach eigenem Ermessen.

### 13. Dezember

20:00 Uhr: »Banjoory«. VVK: 12 Euro zzgl. Gebühr, AK: 15 Euro. Tickets u.a. über www.reservix.de

### 17. Dezember

20:00 Uhr: »Markus Grimm spielt Charles Dickens' Weihnachtsmärchen – Solotheater«. Tickets in versch. Kategorien ab 21 Euro (zzgl. Gebühr), bei bekannten Vorverkaufsstellen oder frankfurtticket.de.

### 19. Dezember

20:00 Uhr: »Tilman Döring – Schade«. Poetry Slam. Tickets: 9 Euro (zzgl. VVK-Gebühr) u.a. über www.reservix.de, AK: 12 Euro.

### 11. Januar

20:00 Uhr: »Jarod McMurran – Jenseits der Vernunft«. Tickets in versch. Kategorien ab 20 Euro (zzgl. VVK-Gebühr), bei bekannten Vorverkaufsstellen oder unter frankfurtticket.de.

### 14. und 15. Januar

20:00 Uhr / 19:00 Uhr: »Sterne des Varietè«, Marienkirche. Infos siehe Rückseite.

### 28. Februar

20:00 Uhr: »Vicky Voyage & Samantha Jackson – The Shit Show: Jetzt gehts um die Wurst«. Dragshow/Drag Cabare. Tickets ab 23 Euro (zzgl. Gebühren).

# Regelmäßige Gruppen und Kreise Ihrer Stadtkirchengemeinde Hanau

## Patchworkgruppe

Unsere nächsten Treffen:
06.12.,10.01. und 07.02.

Treffpunkt:
Neue Johanneskirche, großer Saal
Uhrzeit: 14:00 Uhr

## Frauenkreis im WORTREICH

Unser nächstes Treffen:

Mi., 10.12. Mi., 21.01. Mi.,11.02.

Treffpunkt:
Martin-Luther-Stift, großer Saal
Uhrzeit: 15:00 Uhr

## Frauenkreis der Johanneskirche

Unser nächstes Treffen:

Do., 11.12. (Termine für 2026 folgen)

Treffpunkt:
Neue Johanneskirche, Sitzungszimmer
Uhrzeit: 14:00 Uhr

## Handarbeitskreis

Jeden Mittwoch
(außer 10.12., 24.12., 31.12., 21.01. und 11.02.)

Treffpunkt:
Alte Johanneskirche, Sternenzimmer
Uhrzeit: 15:00 Uhr

## Kinderchor der Stadtkirchengemeinde

Jeden Mittwoch, 16:00 Uhr
(außer in den Schulferien)
Für Kinder von 5 bis 8 Jahren

Treffpunkt: Neue Johanneskirche, Saal
Infos: johanna.winkler@ekkw.de
Tel.: 0159-04 86 27 40

## Seniorenclub

Unsere nächsten Treffen:

Do., 04.12. Do., 15.01. Do., 12.02.
Do., 18.12. Do., 29.01. Do., 26.02.

Treffpunkt: Alte Johanneskirche, Sternenzimmer
Uhrzeit: 14:00 Uhr

## Jugendtreff in der Johanneskirche

Jeden Freitag, 17:00 - 18:30 Uhr
Weihnachtspause: 22.12.2025 - 18.01.2026

Treffpunkt: Neue Johanneskirche, 1. OG Turm

Infos: jens.armbruster@ekkw.de,
Tel.: 0177-2579262

# Termine, besondere Veranstaltungen und Aktionen aus der Kirche am Limes

## Sonntag, 7. Dezember

Weihnachtsmarkt an der Gustav-Adolf-Kirche in Großauheim, 16:00 - 19:00 Uhr, ab 19:00 Uhr Singen im Rudel in der Gustav-Adolf-Kirche.

## Sonntag, 21. Dezember

Konzertgottesdienst mit dem Gospelchor „Joyful Voices“, 17:00 Uhr, Gustav-Adolf-Kirche Großauheim.

## Mittwoch, 24. Dezember

Heiligabend auf dem Rochusplatz, 23:00 Uhr, Großauheim.

## Sonntag, 28. Dezember

Weihnachtssingen der Friedensstifterinnen, 18:00 Uhr, Rochusplatz Großauheim.

## Dienstag, 27. Januar

Literarisch-musikalischer Soloabend mit Martina Roth-Conen, 19:30 Uhr, Ehem. Synagoge Großkrotzenburg.

## Sonntag, 1. Februar

Närrischer Gottesdienst, 11:11 Uhr, Lutherkirche Wolfgang.

## Sonntag, 22. Februar

Kirche Kunterbunt „Das ist aber ungerecht!“. 10:30 Uhr, Immanuelkirche Großkrotzenburg.

EVANGELISCHE KIRCHE AM LIMES

**Mehr Infos zu uns und unseren Veranstaltungen finden Sie online:**

www.kircheamlimes.de

Instagram: kirche.am.limes

Facebook: Kirche am Limes

## Abschied von der TelefonSeelsorge:

# Pfarrerin Christine Kleppe blickt zurück

Nach 13 Jahren wird Pfarrerin Christine Kleppe aus der Leitung der TelefonSeelsorge Main-Kinzig in den Ruhestand verabschiedet. Sie blickt zurück:

*Wie kamen Sie zur TelefonSeelsorge und was hat Sie daran begeistert?*

Tatsächlich habe ich als Vikarin das erste Mal von TelefonSeelsorge gehört, als die Arbeit 1987 im Predigerseminar vorgestellt wurde. Mein Interesse war damals schon geweckt. Seit den 90er Jahren habe ich als Supervisorin und Referentin in der TelefonSeelsorge Main-Kinzig mitgearbeitet. 2012 wurde ich Stellenleiterin. Die Kompetenz und das Engagement der Ehrenamtlichen haben mich von Anfang an begeistert: ihre Lern-Lust, wie sie Lebenserfahrung und „Neues entdecken" verbinden und auch im Alter jung und flexibel geblieben sind.

*Was wünschen Sie sich für die Arbeit der TelefonSeelsorge?*

Das Einwerben von Fördermitteln und Spenden, um die Lücken im Haushalt zu schließen, hat immer wieder Kraft gekostet. Viele Gemeinden haben sich solidarisch gezeigt und regelmäßig Kollekten zur Verfügung gestellt. Das Bistum Fulda wird sich jetzt an der Hälfte der Personalkosten der Stellenleitung beteiligen. Das sind ermutigende Erfolge. Trotzdem wünsche ich mir eine auskömmliche finanzielle und personelle Ausstattung aller TS-Stellen. Ich wünsche mir, dass die Medien, die regelmäßig auf das Angebot von TelefonSeelsorge hinweisen, deutlich machen, dass dieses von Kirche getragen und finanziert wird.

In der Corona-Pandemie stieg die Zahl der Ratsuchenden stark an und blieb seitdem auf sehr hohem Niveau. Für die vielen Menschen weiter gut erreichbar zu sein, ist und bleibt eine Aufgabe von TelefonSeelsorge. Ich wünsche mir, dass sich immer wieder neue Ehrenamtliche für diesen wichtigen und qualifizierten Seelsorgedienst finden und darin Gottes Segen spürbar wird.

*Zum Abschluss...?*

Ich bin vielen Menschen begegnet: den Ehrenamtlichen in der Dienstgemeinschaft, Kolleginnen und Kollegen, auch Ratsuchenden am Telefon und in der MailSeelsorge. Ich danke für das Vertrauen, das mir von ihnen entgegengebracht wurde. Ich gehe dankbar und bereichert, habe gelernt mit ihnen und durch sie.

Wer mit mir meinen Abschied feiern möchte, ist herzlich eingeladen: am 3. Advent um 14 Uhr, in der ev. Kirche Langenselbold.

*Pfarrerin Christine Kleppe*

**Veranstaltung und Online-Studientage:**

# Weltgebetstag 2026

Ein ökumenisches Frauenteam aus Nigeria hat die Liturgie für den Gottesdienst zum WGT am 6. März 2026 geschrieben. Er findet weltweit in zahlreichen Gemeinden statt. Das Motto „Kommt bringt eure Last“ spiegelt die Situation der Frauen in Nigeria, ihre Hoffnungen und Lasten und das Vertrauen in Jesu Botschaft: Kommt alle, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken (Matthäus 11, 28-30).

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas mit 230 Millionen Einwohnern und großer kultureller und religiöser Vielfalt, geprägt von über 200 Ethnien. Zahlreiche westafrikanische Religionen werden praktiziert. Im Norden und im Südwesten ist der Bevölkerungsanteil eher muslimisch. Der Süden ist vor allem christlich geprägt. Landesweit werden 514 verschiedene Sprachen gesprochen, Englisch ist die Amtssprache. Die Gegensätze zwischen Armut und Reichtum sind extrem. Gewalt, insbesondere gegen Frauen und Mädchen, ist weit verbreitet.

Im WGT-Gottesdienst erzählen die Frau-

en aus Nigeria von ihren Erfahrungen. Sie vertrauen darauf: „Wenn wir unsere Sorgen zu Jesus Christus bringen und einander unterstützen, finden wir Ruhe und Kraft, den Weg weiterzugehen.“

Frauen und Männer sind eingeladen, den Gottesdienst am 6. März 2026 mitzufeiern. **In Hanau findet er um 15 Uhr in der Martin-Luther-Stiftung statt und um 19 Uhr in der Wallonisch-Niederländischen Kirche.**

*Digitale Studientage zum WGT*

Im Januar 2026 wird es in Hanau keinen Präsenzstudientag zum WGT geben. Über die Online-Plattform ZOOM finden Online-Studientage statt: vom 19. - 23. Januar – täglich von 17 – 21 Uhr. Bitte bis 1.12.2025 anmelden: www.ekkw.de/weltgebetstag.

Das WGT-Team Hanau bietet an, einen Online-Studientag als Gruppe wahrzunehmen. **Dieser findet am Dienstag, 20.01.26 von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr in der Alten Johanneskirche statt.**

Die Anmeldung bitte auch einzeln an die o.g. Internetadresse und eine E-Mail an: dagmar.schulz@online.de

*Dagmar Schulz*

**Wieder mal ein Kriminalfall:**

# Kühlwagen der Hanauer Tafel gestohlen

LICHTBLICK existiert als Einrichtung mit seinen Beratungs- und Betreuungsangeboten seit Juli 1992; die Hanauer Tafel hat ihre Pforten im September 1999 aufgemacht. Natürlich ist schon immer etwas mal passiert. Einbrüche, Bedrohungen von Mitarbeitenden und Diebstähle waren Delikte, die in den jetzt knapp 35 Jahren unserer Einrichtung immer mal vorkamen. Auch ein PKW wurde uns vor vielen Jahren mal gestohlen und zu Schrott gefahren.

Aber all diese Vorkommnisse haben die Menschen in Hanau und Umgebung nicht annähernd so bewegt, wie der Diebstahl unseres Kühlwagens. Hessenweit war auf vielen Kanälen die Nachricht des Autoklaus zu lesen, im Fernsehen zu sehen oder im Radio zu hören. Doch nun zum Anfang. Die Leiterin der Hanauer Tafel, Gordana Herzberger-Kapetanic, informierte mich am 6. Oktober, dass unser Kühlfahrzeug nicht auf dem entsprechenden Parkplatz abgestellt sei, sie Anzeige gestellt und umgehend die Versicherung informiert hätte. Einen Tag später nahm ich Kontakt mit Bürgermeister und Sozialdezernent Dr. Maximilian Bieri auf, der mir vorschlug, ein Video für die Sozialen Medien zu drehen. Die Stadt organisierte den Dreh und ca. drei Stunden später ging das Video, begleitet von einer Pressemeldung, viral. Es wurde mindestens 41.000 mal angeschaut. Die Anteilnahme war enorm und der Wagen wurde am nächsten Morgen auf einem Parkplatz in Offenbach entdeckt. Von dort wurde es durch den ADAC in eine Fachwerkstatt in Hanau abgeschleppt. Eine eingeschlagene Scheibe, die abgerissene Abdeckung unter Lenkrad und ein herausgebrochener Türgriff sind die drei Schäden, die vordergründig erkennbar waren. Er fällt nun ein paar Wochen aus und es wird ein Eigenanteil von 1000 Euro bleiben. Ein blaues Auge, aber viel Aufmerksamkeit.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die Solidarität aller sehr herzlich bedanken und hoffen im nächsten Gemeindebrief wieder erfreulichere Nachrichten zu präsentieren.

*Jörg Mair, Geschäftsführer Lichtblick*

# Kontakte, Ansprechpersonen und Adressen Ihrer Stadtkirchengemeinde

**Gemeindebüro**
**in der Alten Johanneskirche**

Frau Cornelie Martiny-Lotz
Frau Sandra Filsinger

Mo., Di., Do., Fr. 10:00 Uhr - 12.00 Uhr
Di. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Johanneskirchplatz 1 | 63450 Hanau
(06181) 99 126 90 | Fax (06181) 99 126 99
hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de

## Pfarrerinnen und Pfarrer

**Pfarrer Dr. Werner Kahl**

Rückertstraße 9
63452 Hanau
(06181) 8 13 14
werner.kahl@ekkw.de

**Pfarrer Daniel Geiss**

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
0151 449 202 66
daniel.geiss@ekkw.de

**Pfarrerin Kerstin Schröder**
**- Geschäftsführende Pfarrerin -**

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
(06181) 9 88 66 28
kerstin.schroeder@ekkw.de

**Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn**

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
(06181) 5 08 71 84
milina.reichardt-hahn
@ekkw.de

**Dekan Dr. Martin Lückhoff**

Johanneskirchplatz 1
63450 Hanau
(06181) 99 126 71
dekanat.hanau@ekkw.de

**Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter:**

**www.stadtkirchengemeinde-hanau.de**

## Musik

**Stadtkantorin**
**Johanna Winkler**

Kirchenmusik, Hanauer Kantorei und Kinderchor
0159 04 86 27 40
johanna.winkler@ekkw.de

**Phillipp Botte**

Gemeindeband
»CrissCross«

0151 67 52 65 67
phillipp.botte@ekkw.de

## Kindertagesstätten

### Tageseinrichtung für Kinder Johanneskirche

Leitung: Cornelia Hein

Lortzingstraße 1 | 63452 Hanau | (06181) 8 16 87
kita.johanneskirche-hanau@ekkw.de

### Tageseinrichtung für Kinder Marienkirche

Leitung: Karen Bullock

Nussallee 22 | 63450 Hanau | (06181) 2 16 26
kindertagesstaette.hanau-marienkirche@ekkw.de

## Klinikseelsorge

### St. Vinzenz-Krankenhaus

Klinikpfarrerin
Beatrice Weimann-Schmeller
(06181) 27 23 61
beatrice.weimann-schmeller
@ekkw.de

### Martin Luther Stiftung Hanau

Klinikpfarrerin
Beate Kemmler
(06181) 290 22 20
beate.kemmler@ekkw.de

### Klinikum Hanau

Klinikpfarrerin
Simone Heider-Geiß
(06181) 296 82 70
simone.heider-geiss
@ekkw.de

Klinikpfarrerin
Margret Ortmann
(06181) 296 82 70
margret.ortmann@ekkw.de

TelefonSeelsorge®
Ökumenische TelefonSeelsorge
Main-Kinzig

WIR HÖREN ZU

0800-1110111
0800-1110222

www.
telefonseelsorge.de

Marienkirche 2.0
lebendig | vielfältig | Hanau

### Artistik und Humor in der Marienkirche:

## Sterne des Varieté

**Genießen Sie ein außergewöhnliches Programm und einen unvergesslichen Abend mit Humor und erstklassiger Artistik in der Marienkirche Hanau!**

Die Reihe „Sterne des Varietés“ begeistert seit über 20 Jahren ein ständig wachsendes Stammpublikum in Rhein-Main, jedes Jahr mit einem völlig neuen Programm, immer mit Artisten der Weltspitze und Unterhaltungskünstlern mit Stil. Für die Premiere der Reihe in der frisch restaurierten Marienkirche haben die Macher der „Sterne“ aufs Neue einige der besten Varietékünstler zu einem wunderbaren Programm auf Weltklasse-Niveau zusammen geholt.

**Samstag,**
**14. Februar 2026,**
**20:00 Uhr**

**Sonntag,**
**15. Februar 2026,**
**19:00 Uhr**

Bereits fest im Programm eingeplant sind u.a. Cyr-Wheel mit Weltmeisterin Carmen Lück, einzigartig inszenierte Antipodenkunst und erstklassige Luft-Artistik am Vertikalseil, letzteres wie gemacht für das besondere Ambiente eines Kirchenschiffes.

Weitere Infos unter www.ajoki.de & www.marienkirchezweipunktnull.de

Ticket-VVK demnächst über reservix.de und Ticketshops wie dem Buchladen am Freiheitsplatz.